

NEUHEIT erprobt und patentiert
WRG aus Grauwasser

► **Wärme zweimal nutzen!**

Sorgsamer Umgang mit Energie (Wärme) ist doppelt sinnvoll. Zum einen ist es praktizierter Umwelt- bzw. Klimaschutz, zum anderen wird nachhaltig Bares eingespart.

Ein Leitbild welches bei der Renovierung bzw. Neugestaltung des städtischen Hallenbades in Dornbirn (Stadtbad) besondere Priorität fand. Neben diversen anderen Maßnahmen zur Energieeinsparung gaben die Verantwortlichen der Stadt Dornbirn einer Innovation aus dem Ländle die Chance sich zu bewähren. Dabei handelt es sich um eine Anlage (ThermoCycle®-WRG), mit welcher aus dem abfließenden Duschwasser (Grauwasser) Wärme zurück gewonnen wird. Besonders bemüht um diese zukunftsweisende Technik hat sich Ing. Arnold Hämmerle (Energiebeauftragter der Stadt Dornbirn). Dass es lohnenswert ist Neuem eine Chance zu geben, noch dazu einer bereits patentierten Entwicklung aus Vorarlberg, wird nachstehend eindrücklich bewiesen.



Ing. Arnold Hämmerle vor der Anlage



Von links nach rechts, Dipl.-Ing.(FH) Ingo Haase Produktentwicklung, Forstner Speichertechnik; Mag. Herbert Kaufmann, Geschäftsleiter Stadtbad; Günter Schuchter, Konstrukteur bzw. Erfinder des ThermoCycle®-WRG; Maximilian Forstner, Patentinhaber, Forstner Speichertechnik.

Laufzeit des ThermoCycle® WRG seit Inbetriebnahme	= 14 Monate
Wärmerückgewinnung in diesem Zeitfenster	= 90000 kWh
Vergleich mit Heizöl EL	= ca. 9000 Liter
Ölpreis Februar 2007 ca. 0,60 Cent	= ca. 5400 Euro Einsparung in 14 Monaten
Maximale Amortisationszeit	= ca. 48 Monate